Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Grundlagentext Vollausbildung

„Besteuerung des Einkommens“

Einkünfte und Lohnsteuern

Es gibt viele Einkünfte, die besteuert werden.

Beispiel:
Herr Wiese besitzt ein Mehrfamilienhaus, das er vermietet hat. Seine Mieteinnahmen betragen monatlich 2300 €. Das sind Einkünfte, die er versteuern muss.

Die Steuern bei solchen Einkünften nennt man Einkommenssteuern.

Zu Einkünften, für die man Einkommenssteuern bezahlen muss, gehören folgende Einkunftsarten:

Einkunftsarten		Beispiel
1	Land- und Forstwirtschaft	Steuern für Erträge aus dem Weinanbau
2	Gewerbebetrieb	Steuern auf den Gewinn einer Tischlerei
3	Selbstständige Arbeit	Steuern auf das Einkommen eines Arztes
4	**Nicht selbstständige Arbeit**	**Steuern auf den Lohn eines Arbeiters**
5.	Kapitalvermögen	Steuern auf Zinsen für geliehenes Geld
6.	Vermietung und Verpachtung	Steuern auf Mieteinnahmen
7.	Sonstige Einkünfte	Steuern auf Rentenzahlungen

Die meisten Steuerarten müssen vom Steuerpflichtigen selbst an das Finanzamt überwiesen werden.

Bei der Lohnsteuer ist das in der Regel anders. Die Lohnsteuer ist eine Steuer aus nicht selbstständiger Arbeit. Sie gehört also in die Kategorie 4 der Tabelle der Einkunftsarten. Die Lohnsteuer behält der Arbeitgeber ein und führt sie an das Finanzamt ab.

Lohnsteuer werden für die Ausgaben des Bundes, der Länder und der Gemeinden verwendet.

Steuerklassen

Grundlage für die Berechnung der Lohnsteuer sind die Steuerklassen. Durch Steuerklassen soll die Steuerlast gerecht verteilt werden.

Beispiel:
Frau Sager ist alleinstehend und hat zwei Kinder. Sie verdient genauso viel

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

wie Herr Schweiger, der keine Kinder hat. Würden beide gleich viel Lohnsteuer bezahlen, so wäre das ungerecht. Frau Sager hat ja höhere Ausgaben, weil sie ihre zwei Kinder ernähren und versorgen muss.
Also wird die Frau in eine andere Steuerklasse eingeordnet, in der sie bei gleichem Verdienst weniger Steuern bezahlen muss.

Es gibt folgende Steuerklassen:

Steuerklasse	Arbeitnehmer
Steuerklasse I (1)	Ledige, verwitwete, geschiedene und dauernd getrennt lebende
Steuerklasse II (2)	Alleinerziehende
Steuerklasse III (3)	Verheiratete, wenn nur eine(r) Geld verdient
Steuerklasse IV (4)	Verheiratete, wenn beide Geld verdienen
Steuerklasse V (5)	Verheiratete, wenn in Steuerklasse III (3) ist
Steuerklasse VI (6)	Steuern für ein weiteres anderes Arbeitsverhältnis

Wenn beide Ehegatten Geld verdienen, können sie ihre Steuerklassen teilweise wählen.
Sie können entweder beide in Steuerklasse IV (4) gehen oder sich jeweils in Klasse V (5) und III (3) einordnen lassen. Die zuletzt genannte Möglichkeit lohnt sich, wenn die Ehegatten unterschiedlich viel verdienen.

Steuertarif

Je höher das Einkommen, desto mehr Steuern muss man in der Regel bezahlen.

Man unterscheidet dabei drei Steuerzonen:

Die erste Steuerzone ist die sogenannte Nullzone. In dieser Zone befinden sich Menschen, die sehr wenige Einkünfte haben. Sie brauchen keine Steuern zu bezahlen. Diese Nullzone geht bei dem Einkommenssteuertarif von 2019 bis zu einem jährlichen Einkommen von 9168 €. Wer weniger als 9168 € an Einkünften hat, der muss keine Steuern bezahlen. Diese Obergrenze nennt man auch „Grundfreibetrag“.

Die zweite Zone ist die Progressionszone. Hier befinden sich die meisten Menschen. Der Steuersatz in dieser Tarifzone beginnt bei 14% der Einkünfte und erhöht sich mit zunehmendem Einkommen auf bis zu 42% der Einkünfte.

Die dritte Zone ist die Proportionalzone. Hier befinden sich die Menschen, die hohe Einkünfte haben. Sie müssen zwischen 42% und 45% ihrer Einkünfte an Steuern bezahlen.

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Die Steuerzahlungen hängen neben dem Verdienst auch noch vom Familienstand und von Unterhaltsverpflichtungen ab. Daher können die Steuerzahlungen bei gleichem Verdienst in den beiden letzten Zonen sehr unterschiedlich sein.

Einkommenssteuertarif 2019		
Grundfreibetrag		
Steuersatz: 0%	Steuersatz 14% - 42%	Steuersatz 42% - 45%
Nullzone	Progressionszone	Proportionalzone

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Lückentexte Vollausbildung

„Besteuerung des Einkommens“

Einkünfte und Lohnsteuern

Es gibt viele Einkünfte, die besteuert werden.
Die Steuern bei solchen Einkünften nennt man _____.

Zu Einkünften, für die man Einkommenssteuern bezahlen muss, gehören folgende Einkunftsarten:

Einkunftsarten		Beispiel
1	_____	Steuern für Erträge aus dem Weinanbau
2	_____	Steuern auf den Gewinn einer Tischlerei
3	_____	Steuern auf das Einkommen eines Arztes
4	_____	**Steuern auf den Lohn eines Arbeiters**
5.	_____	Steuern auf Zinsen für geliehenes Geld
6.	_____	Steuern auf Mieteinnahmen
7.	_____	Steuern auf Rentenzahlungen

Selbstständige Arbeit / Sonstige Einkünfte / Nicht selbstständige Arbeit / Vermietung und Verpachtung / Land- und Forstwirtschaft / Einkommenssteuer / Gewerbebetrieb / Kapitalvermögen

Die meisten Steuerarten müssen vom Steuerpflichtigen selbst an das _____ überwiesen werden.

Bei der Lohnsteuer ist das in der Regel anders. Die Lohnsteuer ist eine Steuer aus _____ _____. Die Lohnsteuer behält der Arbeitgeber ein und _____ _____ab.

Lohnsteuer werden für die Ausgaben _____ verwendet.

führt sie an das Finanzamt / nicht selbstständiger Arbeit / Finanzamt / des Bundes, der Länder und der Gemeinden

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Steuerklassen

Grundlage für die Berechnung der Lohnsteuer sind die Steuerklassen.

Durch Steuerklassen soll die Steuerlast _____.

Es gibt folgende Steuerklassen:

Steuerklasse	Arbeitnehmer
Steuerklasse I (1)	_____ _____
Steuerklasse II (2)	_____
Steuerklasse III (3)	_____
Steuerklasse IV (4)	_____
Steuerklasse V (5)	_____
Steuerklasse VI (6)	_____

Alleinerziehende / Verheiratete, einer in Steuerklasse II (3) / Steuern für weiteres Arbeitsverhältnis / Verheiratete, einer verdient / Verheiratete, beide verdienen / Ledige, Verwitwete, Geschiedene und dauernd getrennt Lebende / gerecht verteilt werden

Wenn beide Ehegatten Geld verdienen, können sie ihre Steuerklassen

_____.

Sie können entweder beide in Steuerklasse _____ gehen oder sich jeweils in

_____ einordnen lassen. Die zuletzt genannte

Möglichkeit lohnt sich, wenn die Ehegatten _____.

teilweise wählen / IV (4) / unterschiedlich viel verdienen / Klasse V (5) und III (3) Steuertarif

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Je höher das Einkommen, _____ muss man in der Regel bezahlen.

Man unterscheidet dabei drei Steuerzonen:

Die erste Steuerzone ist die sogenannte _____. In dieser Zone befinden sich Menschen _____ haben. Sie brauchen _____Steuern zu bezahlen. Wer weniger als 9168 € an Einkünften hat (Stand 2019) , der muss keine Steuern bezahlen. Diese Obergrenze nennt man auch _____ _____.

die sehr wenige Einkünfte / keine / Nullzone / desto mehr Steuern / „Grundfreibetrag“

Die zweite Zone ist die _____. Hier befinden sich die meisten Menschen. Der Steuersatz in dieser Tarifzone beginnt bei _____ der Einkünfte und erhöht sich mit zunehmendem Einkommen auf bis zu _____ der Einkünfte.

Die dritte Zone ist die _____. Hier befinden sich die Menschen, die hohe Einkünfte haben. Sie müssen zwischen _____ihrer Einkünfte an Steuern bezahlen.

Die Steuerzahlungen hängen neben dem Verdienst auch noch _____ _____ ab. Daher können die Steuerzahlungen bei gleichem Verdienst in den beiden letzten Zonen _____ sein.

Proportionalzone / 42% / Progressionszone / 14% / vom Familienstand und von Unterhaltsverpflichtungen /42% und 45% / sehr unterschiedlich

Multiple Choice - Fragen Vollausbildung

„Besteuerung des Einkommens“

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

1. Wie nennt man Steuern aus Einkünften? (1/5)

   ☐ Lohnsteuer ☐ Gewerbesteuer ☐ Betriebssteuer ☐ Steuerabgaben
   ☐ Einkommenssteuer

2. In welchen der nachfolgenden Auswahlantworten sind die Einkunftsarten den Beispielen richtig zugeordnet? (2/5)

   ☐ Land und Forstwirtschaft: Steuern für Erträge aus Gärtnerei
   ☐ Gewerbebetrieb: Steuern auf das Einkommen eines Steuerberaters
   ☐ Selbstständige Arbeit: Steuern auf Rentenzahlungen
   ☐ Nicht selbstständige Arbeit: Steuern auf den Gewinn eines Restaurants
   ☐ Kapitalvermögen: Steuern auf Zinsen für geliehenes Geld

3. Bitte ordnen Sie die Beispiel den Einkunftsarten richtig zu:

   _____ Gewerbebetrieb
   _____ Selbstständige Arbeit
   _____ Vermietung und Verpachtung
   _____ Kapitalvermögen
   _____ Nicht selbstständige Arbeit
   _____ Land- und Forstwirtschaft

   1: Sarah verdient als Angestellte 1768 € im Monat
   2: Kevin erhält monatlich 450 € für die Überlassung seines Grundstücks.
   3: Carmen verkauft 1,2 Tonnen Holz aus eigenem Bestand.
   4: Die Sparkasse verlangt 4,5% Zinsen für einen Kredit.
   5: Peter hat bei einen Firmenauftrag 8900 € Gewinn gemacht
   6: Rechtsanwalt Peters erhält ein Honorar über 560 €

4. An welche Stelle werden die Einkommenssteuern überwiesen?

   ☐ Bezirksregierung
   ☐ Landesamt für Steuern
   ☐ Gewerbeamt
   ☐ Finanzamt
   ☐ Finanzministerium

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

5. Welche Aussagen zur Lohnsteuer sind richtig? (3/5)
   Die Lohnsteuer …

   ☐ ist eine Einkunft aus selbstständiger Arbeit.
   ☐ ist eine Einkunft aus nicht selbstständiger Arbeit.
   ☐ muss vom Steuerpflichtigen selbst an das Finanzamt überwiesen werden.
   ☐ wird vom Arbeitgeber eingezogen und an das Finanzamt überwiesen.
   ☐ wird für Ausgaben des Bundes, der Länder und Gemeinden verwendet.

6. Wie viele Steuerklassen gibt es? (1/5)

   ☐ 5
   ☐ 3
   ☐ 7
   ☐ 6
   ☐ 8

7. Welche Aussagen zu Steuerklassen sind richtig? (2/5)

   ☐ Mit Steuerklassen kann man frei wählen.
   ☐ Steuerklassen gelten nur für Vielverdiener
   ☐ Steuerklassen dienen der gerechten Verteilung der Steuerlast
   ☐ Durch Steuerklassen werden die Steuerzahler entlastet.
   ☐ Bei der Zugehörigkeit zur Steuerklasse spielt der Familienstand eine wichtige Rolle.

8. Bei welchen der nachfolgenden Auswahlantworten sind die Steuerklassen den Beispielen richtig zugeordnet? (3/5)

   ☐ Steuerklasse II (2): Ben hat zwei steuerpflichtige Arbeitsstellen.
   ☐ Steuerklasse I (1): Sabrina ist ledig und arbeitet in der Firma Leiser.
   ☐ Steuerklasse III (3): Anna ist verheiratet und Alleinverdienerin.
   ☐ Steuerklasse IV (4): Frank ist alleinerziehend mit einem Kind.
   ☐ Steuerklasse V (5): Dennis verdient Geld. Seine Frau ist Steuerklasse III.

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

9. Bitte ordnen Sie die Beispiel den Steuerklassen richtig zu:

_____ Steuerklasse I (1)
_____ Steuerklasse II (2)
_____ Steuerklasse III (3)
_____ Steuerklasse IV (4)
_____ Steuerklasse V (5)
_____ Steuerklasse VI (6)

1: Hendrik ist berufstätig und geschieden.
2: Carina und Svenja sind verheiratet und arbeiten beide als Verkäuferinnen.
3: Bernd wurde gekündigt. Nun verdient nur noch seine Frau Geld.
4: Nach der Scheidung erhält Petra das Sorgerecht für das Kind. Sie ist berufstätig.
5: Da das Einkommen nicht ausreicht, nimmt Maren eine zweite Arbeitsstelle an.
6: Ehepaar Laura und Gerd verdienen unterschiedlich viel. Laura ist Steuerklasse V.

10. Welche Aussagen zur Steuerklasse IV (5) sind richtig? (3/5)

☐ Steuerklasse IV (5) ist für Ehepartner mit Kindern.
☐ Steuerklasse IV (5) kann man wählen, wenn beide Ehepartner verdienen.
☐ Steuerklasse IV (5) lohnt sich, wenn die Ehepartner unterschiedlich viel verdienen.
☐ Wählt man Steuerklasse IV (5), so ist der Ehepartner Steuerklasse III (3)
☐ Steuerklasse IV (5) ist man, wenn man mehr als eine Arbeitsstelle hat.

11. Welche der nachfolgenden Begriffe bezeichnen Steuerzonen?

☐ Linearzone
☐ Nullzone
☐ Vertikularzone
☐ Proportionalzone
☐ Progressionszone

12. Welche Aussage zur Nullzone sind richtig? (2/5)

☐ Bei dem Steuertarif Nullzone liegt der Steuersatz zwischen 14% und 42%.
☐ Menschen mit dem Steuertarif Nullzone müssen keine Steuern zahlen.
☐ Für die Nullzone gilt der Grundfreibetrag. Der Grundfreibetrag ist steuerfrei.
☐ Im Steuertarif Nullzone werden Stern zwischen 1% und 13% erhoben.
☐ Der Steuertarif Nullzone gilt nur für Verheiratete.

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

13. Welche Aussagen zur Progressionszone sind richtig? (2/5)

- ☐ In der Progressionszone befinden sich die meisten Lohnsteuerzahler.
- ☐ In der Progressionszone befinden sich hauptsächlich Menschen mit sehr hohem Einkommen.
- ☐ In der Progressionszone werden Steuersätze zwischen 14% und 42% erhoben.
- ☐ Die Progressionszone wird nur bei selbstständigen Steuerzahlern angewendet.
- ☐ Steuerzahler in der Progressionszone müssen eine Einkommenssteuererklärung abgeben.

14. Welche Aussagen zur Proportionalzone sind richtig? (2/5)

- ☐ In der Proportionalzone ist der Steuersatz für alle gleich.
- ☐ In der Proportionalzone liegt der Steuersatz bei über 50 Prozent
- ☐ In der Proportionalzone befinden sich Menschen mit besonders hohem Einkommen.
- ☐ In der Proportionalzone wird keine Steuererklärung verlangt.
- ☐ In der Proportionalzone liegt der Steuersatz zwischen 42% und 45%.

15. Wovon hängt die Höhe der Einkommensteuer und Lohnsteuer ab? (3/5)

- ☐ Beruf
- ☐ Familienstand
- ☐ Staatszugehörigkeit
- ☐ Verdienst
- ☐ Unterhaltsverpflichtungen

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Multiple Choice - Fragen Lösungen Vollausbildung

„Besteuerung des Einkommens“

1. Wie nennt man Steuern aus Einkünften? (1/5)

   ☐ Lohnsteuer ☐ Gewerbesteuer ☐ Betriebssteuer ☐ Steuerabgaben
   ☒ Einkommenssteuer

2. In welchen der nachfolgenden Auswahlantworten sind die Einkunftsarten den Beispielen richtig zugeordnet? (2/5)

   ☒ Land und Forstwirtschaft: Steuern für Erträge aus Gärtnerei
   ☐ Gewerbebetrieb: Steuern auf das Einkommen eines Steuerberaters
   ☐ Selbstständige Arbeit: Steuern auf Rentenzahlungen
   ☐ Nicht selbstständige Arbeit: Steuern auf den Gewinn eines Restaurants
   ☒ Kapitalvermögen: Steuern auf Zinsen für geliehenes Geld

3. Bitte ordnen Sie die Beispiel den Einkunftsarten richtig zu:

   5 Gewerbebetrieb
   6 Selbstständige Arbeit
   2 Vermietung und Verpachtung
   4 Kapitalvermögen
   1 Nicht selbstständige Arbeit
   3 Land- und Forstwirtschaft

   1: Sarah verdient als Angestellte 1768 € im Monat
   2: Kevin erhält monatlich 450 € für die Überlassung seines Grundstücks.
   3: Carmen verkauft 1,2 Tonnen Holz aus eigenem Bestand.
   4: Die Sparkasse verlangt 4,5% Zinsen für einen Kredit.
   5: Peter hat bei einen Firmenauftrag 8900 € Gewinn gemacht
   6: Rechtsanwalt Peters erhält ein Honorar über 560 €

4. An welche Stelle werden die Einkommenssteuern überwiesen?

   ☐ Bezirksregierung
   ☐ Landesamt für Steuern
   ☐ Gewerbeamt
   ☒ Finanzamt
   ☐ Finanzministerium

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

5. Welche Aussagen zur Lohnsteuer sind richtig? (3/5)
   Die Lohnsteuer …

   ☐ ist eine Einkunft aus selbstständiger Arbeit.
   ☒ ist eine Einkunft aus nicht selbstständiger Arbeit.
   ☐ muss vom Steuerpflichtigen selbst an das Finanzamt überwiesen werden.
   ☒ wird vom Arbeitgeber eingezogen und an das Finanzamt überwiesen.
   ☒ wird für Ausgaben des Bundes, der Länder und Gemeinden verwendet.

6. Wie viele Steuerklassen gibt es? (1/5)

   ☐ 5
   ☐ 3
   ☐ 7
   ☒ 6
   ☐ 8

7. Welche Aussagen zu Steuerklassen sind richtig? (2/5)

   ☐ Mit Steuerklassen kann man frei wählen.
   ☐ Steuerklassen gelten nur für Vielverdiener
   ☒ Steuerklassen dienen der gerechten Verteilung der Steuerlast
   ☐ Durch Steuerklassen werden die Steuerzahler entlastet.
   ☒ Bei der Zugehörigkeit zur Steuerklasse spielt der Familienstand eine wichtige Rolle.

8. Bei welchen der nachfolgenden Auswahlantworten sind die Steuerklassen den Beispielen richtig zugeordnet? (3/5)

   ☐ Steuerklasse II (2): Ben hat zwei steuerpflichtige Arbeitsstellen.
   ☒ Steuerklasse I (1): Sabrina ist ledig und arbeitet in der Firma Leiser.
   ☒ Steuerklasse III (3): Anna ist verheiratet und Alleinverdienerin.
   ☐ Steuerklasse IV (4): Frank ist alleinerziehend mit einem Kind.
   ☒ Steuerklasse V (5): Dennis verdient Geld. Seine Frau ist Steuerklasse III.

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

9. Bitte ordnen Sie die Beispiel den Steuerklassen richtig zu:

   1 Steuerklasse I (1)
   4 Steuerklasse II (2)
   3 Steuerklasse III (3)
   2 Steuerklasse IV (4)
   6 Steuerklasse V (5)
   5 Steuerklasse VI (6)

   1: Hendrik ist berufstätig und geschieden.
   2: Carina und Svenja sind verheiratet und arbeiten beide als Verkäuferinnen.
   3: Bernd wurde gekündigt. Nun verdient nur noch seine Frau Geld.
   4: Nach der Scheidung erhält Petra das Sorgerecht für das Kind. Sie ist berufstätig.
   5: Da das Einkommen nicht ausreicht, nimmt Maren eine zweite Arbeitsstelle an.
   6: Ehepaar Laura und Gerd verdienen unterschiedlich viel. Laura ist Steuerklasse V.

10. Welche Aussagen zur Steuerklasse IV (5) sind richtig? (3/5)

    ☐ Steuerklasse IV (5) ist für Ehepartner mit Kindern.
    ☒ Steuerklasse IV (5) kann man wählen, wenn beide Ehepartner verdienen.
    ☒ Steuerklasse IV (5) lohnt sich, wenn die Ehepartner unterschiedlich viel verdienen.
    ☒ Wählt man Steuerklasse IV (5), so ist der Ehepartner Steuerklasse III (3)
    ☐ Steuerklasse IV (5) ist man, wenn man mehr als eine Arbeitsstelle hat.

11. Welche der nachfolgenden Begriffe bezeichnen Steuerzonen? (3/5)

    ☐ Linearzone
    ☒ Nullzone
    ☐ Vertikularzone
    ☒ Proportionalzone
    ☒ Progressionszone

12. Welche Aussage zur Nullzone sind richtig? (2/5)

    ☐ Bei dem Steuertarif Nullzone liegt der Steuersatz zwischen 14% und 42%.
    ☒ Menschen mit dem Steuertarif Nullzone müssen keine Steuern zahlen.
    ☒ Für die Nullzone gilt der Grundfreibetrag. Der Grundfreibetrag ist steuerfrei.
    ☐ Im Steuertarif Nullzone werden Stern zwischen 1% und 13% erhoben.
    ☐ Der Steuertarif Nullzone gilt nur für Verheiratete.

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

13. Welche Aussagen zur Progressionszone sind richtig? (2/5)

- ☒ In der Progressionszone befinden sich die meisten Lohnsteuerzahler.
- ☐ In der Progressionszone befinden sich hauptsächlich Menschen mit sehr hohem Einkommen.
- ☒ In der Progressionszone werden Steuersätze zwischen 14% und 42% erhoben.
- ☐ Die Progressionszone wird nur bei selbstständigen Steuerzahlern angewendet.
- ☐ Steuerzahler in der Progressionszone müssen eine Einkommenssteuererklärung abgeben.

14. Welche Aussagen zur Proportionalzone sind richtig? (2/5)

- ☐ In der Proportionalzone ist der Steuersatz für alle gleich.
- ☐ In der Proportionalzone liegt der Steuersatz bei über 50 Prozent
- ☒ In der Proportionalzone befinden sich Menschen mit besonders hohem Einkommen.
- ☐ In der Proportionalzone wird keine Steuererklärung verlangt.
- ☒ In der Proportionalzone liegt der Steuersatz zwischen 42% und 45%.

15. Wovon hängt die Höhe der Einkommensteuer und Lohnsteuer ab? (3/5)

- ☐ Beruf
- ☒ Familienstand
- ☐ Staatszugehörigkeit
- ☒ Verdienst
- ☒ Unterhaltsverpflichtungen

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Offene Fragen Vollausbildung

„Besteuerung des Einkommens“

Aufgabe: Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen mit Hilfe der Wortwolke:

1. Nennen Sie mindestens drei Einkunftsarten und geben Sie hierzu jeweils ein Beispiel.

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

2. Wer führt die Lohnsteuer an das Finanzamt ab?

_____

3. Wofür werden die Lohnsteuer verwendet?

_____

_____

4. Wie viele Steuerklassen gibt es?

_____

5. Wozu sind Steuerklassen da?

_____

_____

_____

_____

6. Nennen Sie mindestens drei Steuerklassen sowie die Bedingungen, um zu dieser Steuerklasse zu gehören.

_____

_____

_____

_____

_____

7. Erklären Sie die Besonderheit der Steuerklasse V (5).

_____

_____

_____

_____

_____

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

8. Was versteht man unter der „Nullzone“?

_____

_____

_____

_____

9. Was versteht man unter der „Progressionszone“?

_____

_____

_____

_____

10. Was versteht man unter einer „Proportionalzone“?

_____

_____

_____

_____

Eigenarbeit	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____